

Vorlagen-Nr. **187/2010**

Fachbereich: Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung Wilhelmshaven,

Beschlussvorlage an den Verwaltungsausschuss

TOP: Bezuschussung von zusätzlichen Fahrtenpaaren der Linie 8

Beratungsfolge	Sitzungstag	Abstimmung		
		Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Planen und Bauen	10.08.2010			
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Maritime Fragen, Stadtmarketing und Tourismus	16.08.2010	Ja	Nein	Enth.
Verwaltungsausschuss	16.08.2010	Ja	Nein	Enth.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Wilhelmshaven als ÖPNV-Aufgabenträger bezuschusst die Einrichtung von zusätzlichen Fahrtenpaaren der Linie 8 im Zuge der Sperrung der KW-Brücke in den Jahren 2010 – 2012 aus ÖPNV Regionalisierungsmitteln. Der Zuschuss für die Saison 2010/2011 beträgt 69.583,20 EUR.

Kottek
Dezernent

Menzel
Oberbürgermeister

Begründung:

Die Stadt Wilhelmshaven als zuständiger Aufgabenträger im straßengebundenen ÖPNV erhält seit dem Jahre 2005 für den ÖPNV zweckgebundene Regionalisierungsmittel von der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG). Diese Mittel müssen gem. § 7 Abs. 7 NNVG für Investitionen in die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs verwendet werden. Dazu gehört auch die Abdeckung von Betriebskostendefiziten im öffentlichen Personennahverkehr, soweit der Aufgabenträger ergänzende Betriebsleistungen vertraglich vereinbart oder auferlegt hat.

Die Kaiser-Wilhelm-Brücke wird aufgrund von Renovierungsarbeiten ab September 2010 für ca. 2 Jahre gesperrt. Dadurch ist der gesamte Südstrandbereich nur noch über den Grodendamm für die Wilhelmshavener Bürger und die touristischen Besucher erreichbar. Es ist im Interesse der Stadt Wilhelmshaven, dass durch entsprechende Fahrplangestaltung der Linie 8 die Erreichbarkeit des Südstrandes bedarfsgerecht sichergestellt wird.

Die Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft wird zusätzlich zu den bereits vorhandenen Fahrtenpaaren um 08.35 Uhr und um 19.25 Uhr sechs weitere Fahrtenpaare in den Fahrplan der Linie 8 für die Saison 2010/2011 und 2011/2012 aufnehmen. Dies entspricht einem 2-Stunden-Takt, der darüber hinaus bei Bedarf mit Verstärkerfahrten verdichtet werden kann. Der von der LNVG genehmigte Fahrplan ist beigelegt.

Die Stadt Wilhelmshaven als Aufgabenträger beteiligt sich an den durch Fahrgeldeinnahmen nicht gedeckten Kosten mit einem Zuschuss durch Regionalisierungsmittel an das Verkehrsunternehmen. Der Zuschuss beträgt derzeit pro Saison 69.583,20 €. Für die Saison 2011/2012 könnte sich der Aufwand, je nach Entwicklung der Betriebskosten, ändern.

Haushaltsmittel stehen zum Produkt 51.10.01 zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ nein
- ☐ ja

1. Haushaltsmittel im laufenden Haushaltsjahr veranschlagt:

- ☐ ja
_____ Euro
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Ertrags- / Aufwandskonto
_____ / _____ Einzahlungs- / Auszahlungskonto

- ☐ nein
über-/außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen

_____ Euro
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Aufwand- / Auszahlungskonto
gedeckt durch
_____ / _____ Mehrerträge / Minderaufwendungen
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Ertrags- / Aufwandskonto

2. Auswirkungen auf die Folgejahre

- ☐ nein
- ☐ ja (Darstellung aus dem Investitionsprogramm bzw. Darstellung der mehrjährigen Finanzdaten)

Personelle Auswirkungen

- ☐ nein
- ☐ ja

1. Stellenplan im laufenden Jahr

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
- ☐ Stelle/n nach A__ bzw. __ TVÖD ist/sind im Stellenplan vorhanden

2. Stellenplan Folgejahre

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
- ☐ Im Stellenplan benötigte zusätzliche Stelle/n (A__ oder __ TVÖD)

Beteiligte Fachbereiche/Betriebe

- ☐ Keine
- ☐ Organisationsziffer oder Kurzbezeichnung (wenn Fachbereiche oder Betriebe beteiligt waren)
- ☐ Stellungnahmen angefügt